



Werk-statt-Schule e.V. Northeim

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine*n Projektmitarbeiter*in (m/w/d)

als Krankheitsvertretung in Teilzeit (0,5) zur Verstärkung unseres Teams im **Modellprojekt TAfF – Teilhabe und Arbeit für Familien**, zunächst befristet bis zum 31.12.2021; eine Kombination mit zusätzlichen Stunden im Bereich „Frauen, Beruf und Wirtschaft“ ist möglich.

Projektbeschreibung:

Das Projekt TAfF trägt dem individuellen Unterstützungsbedarf von Familien und ihren Kindern Rechnung, die von sozialer Ausgrenzung und Armut bedroht sind. Dazu gehören insbesondere Familien, die Leistungen nach dem SGB II, dem SGB XII oder einen Kinderzuschlag erhalten. Ein besonderer Fokus des 3-jährigen Modellprojektes liegt dabei auf Frauen, Alleinerziehenden und Familien mit Migrationshintergrund. Ziele des Projektes sind zum einen der Auf- und Ausbau der Kooperationsstrukturen für eine bessere grundsätzliche Unterstützung der Familien, zum anderen die Unterstützung der Eltern bei der Aufnahme und/oder Ausweitung einer Beschäftigung.

Ihre Aufgaben

- Akquise der potentiellen Teilnehmenden (z.B. durch aufsuchende Arbeit, Durchführung von Info-Veranstaltungen unter Einbeziehung der Kooperationspartner*innen und Initiativen vor Ort)
- Beratung und sozialpädagogische Begleitung von Frauen und deren Familien, die von Armut bedroht oder betroffen sind, aufsuchende Arbeit
- Unterstützung bei der Beantragung von finanziellen Leistungen
- Begleitung zu Terminen und Behörden und Beratungsstellen
- Unterstützung bei der Aufnahme und/oder Ausweitung einer beruflichen Tätigkeit, beschäftigungsbegleitendes Coaching für erwerbstätige Frauen
- Durchführung von zielgruppenorientierten Angeboten: „Hilfe zur Selbsthilfe“, Förderung des Selbstwertes, Empowerment, Vernetzung etc.
- Falldokumentationen entsprechend der internen und externen Vorgaben
- Netzwerkarbeit

Bei uns sind Sie genau richtig, wenn Sie folgendes mitbringen:

- (Sozial-) Pädagogisches Hochschulstudium oder vergleichbare Qualifikation
- Erfahrung in der beruflichen Bildung / Beratung (gerne mit der Zielgruppe der Alleinerziehenden und Zugewanderten)
- Hohes Maß an gendersensibler und interkultureller Beratungskompetenz
- Lust auf engagiertes Arbeiten im Team, Erfahrung in Netzwerkarbeit
- Mobilität und Flexibilität (Führerschein Klasse B)

Wir bieten Ihnen:

- Ein engagiertes Team sowie eigenständiges Arbeiten und Gestaltungsspielraum
- Flexible Arbeitszeitmodelle
- Teilnahme an internen und externen Fortbildungen, Supervision
- Vergütung orientiert an den TV-L, Entgeltgruppe 9
- Zuschuss zu einer betrieblichen Altersvorsorge

Vorabinformationen erhalten Sie von Kerstin Lüpkes, Tel. 05551 – 97 88 14

Bewerbungen bitte vorzugsweise per Mail, an bewerbung@werk-statt-schule.de oder schriftlich an: Werk-statt-Schule e.V., Friedrich-Ebert-Wall 1, 37154 Northeim

Ein verschlüsselter e-mail-Verkehr ist möglich. Die Werk-statt-Schule setzt hierfür S/MIME-Zertifikate ein.